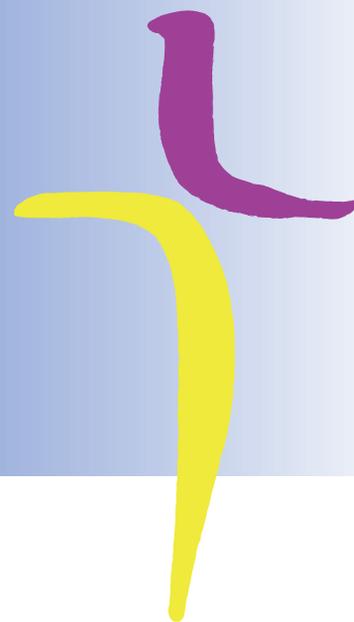




Mitteilungen der Evangelischen
Pfarrgemeinde A.B. Feffernitz
DEINE GEMEINDE
3/2022



**Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott,
du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und
zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.**

Offenbarung 15,3 E

Bild: Manuel Ressi, Snake Road Dolomiten Aug. 2022

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Evang. Pfarramt A.B. Feffernitz, Dorfstraße 9, 9710 Feistritz/Drau.
Tel: 04245/ 24 06, e-mail: PG.Feffernitz@evang.at - Pfarrhomepage: www.evang-feffernitz.at
Raiffeisenbank Drautal (BIC: RZKTAT2K442) IBAN: AT503944 2000 0500 4809)
Verlags- u. Herstellungsort: D-78333 Stockach. Zulassungsnummer 02Z032799
Finanzierung: Eigenmittel, Blattlinie: Kirchliche Information

„Hier kann man Berge versetzen!“

Seit dem 1. September bin ich offiziell im Dienst – als Pfarrerin der Pfarrgemeinde Feffernitz. Endlich geht es los! Ich komme aus Deutschland und bin schon dort viel herum gekommen. Geboren in Marburg, einer Stadt in Hessen, habe ich meine Jugend in der Großstadt Hamburg verbracht. Hier habe ich in meiner Kirchengemeinde prägende Erfahrungen in der Jugendarbeit gemacht und hatte einen Religionsunterricht, der mich schließlich zur Theologie geführt hat. Nach dem Examen in Hamburg habe ich einen großen Schritt gewagt und bin zum Vikariat nach Mecklenburg gewechselt. Dort habe ich 20 Jahre meinen Dienst getan, 9 Jahre in Landgemeinden und die letzten 11 Jahre in der Kleinstadt Parchim. Ich liebe Mecklenburg und habe gern dort gelebt und gearbeitet, aber jetzt haben mein Mann und ich einen ganz neuen Weg gewagt und ich habe die Entscheidung noch keine Sekunde bereut! Seit fünf Wochen leben wir nun im Drautal. Ein Tal mit Seehöhe 519 Metern. In meinem früheren Landkreis Ludwigslust-Parchim erhebt sich der zweithöchste Berg Mecklenburgs mit 176,6 Metern. Parchim, die Stadt, in der ich gelebt habe, hat 49 Meter Seehöhe. Täler gibt es dort also kaum merklich. Da staunen jeweils beide über die anderen: Da kannst Du leben?

Als wir über Österreich, wie so oft im letzten Jahr, nachgedacht haben, habe ich gesagt: „Ganz ohne Weitblick und ganz ohne Wasser geht es nicht.“ Schließlich haben wir uns entschieden diesen Schritt zu tun und sind in Kärnten ganz wunderbar gelandet. Mein Mann, Peter Stockmann, ist nun Pfarrer in Spittal und ich Pfarrerin in der Pfarrgemeinde Feffernitz. Zum Pfarrdienst hinzu kommen 4 Stunden Religionsunterricht, sowie die Mitarbeit in der Evangelischen Akademie Kärnten.

Der weite Blick aus dem Feffernitzer Pfarrhaus, die Drau und die Seen in unmittelbarer Nähe, besser geht es nicht. Und man fährt nicht lange auf die Berge in Österreich, Italien oder Slowenien, da hat man einen atemberaubenden, weiten Blick - gefühlt über die ganze Welt.

„Der Glaube kann Berge versetzen“ ist eine Redewendung, die aus der Bibel stammt.

In Norddeutschland ist dies ein blasses Bild, das nicht so richtig in die Wirklichkeit der Menschen passt. Aber hier in Kärnten, da lohnt es sich. Hier kann man sich vorstellen,

was es bedeutet, Berge zu versetzen. Das ist für mich eine ganz neue Perspektive.

Berge versetzen? Was kann das heißen hier in Feffernitz, in Paternion? Das weiß ich noch nicht. Ich kenne die bergigen Herausforderungen noch nicht. Ersteinmal möchte ich Sie alle kennenlernen. Ich möchte mit Ihnen darüber sprechen, was war und was sein könnte. Ich möchte erfahren, was die Menschen hier bewegt, Ihre Vergangenheit, Ihre Gegenwart und natürlich Ihre Zukunftshoffnungen. Wie leben Sie hier? Was macht diese Gegend aus? Ich habe schon bemerkt, dass katholische und evangelische Christen hier sehr dicht und fröhlich miteinander leben. Das erfreut und berührt mich. Von beiden Konfessionen kommt mir große, wohlthuende Freundlichkeit entgegen. Zugleich merke ich, dass es den Evangelischen wichtig ist, als evangelisch erkennbar zu sein. Bereits jetzt ist mir deutlich geworden: Es wird spannend! Hier kann man wahrhaftig Berge versetzen!

Privat habe ich sogar auch schon einen Ort gefunden, an dem ich eine große Leidenschaft ausleben kann. Ich spiele in der Theatergruppe „Spektakel“ mit, die der ein oder andere vielleicht kennt. Hier kann ich anknüpfen an 11 Jahre Theatererfahrung in Parchim. Der Abschied von meiner damaligen Gruppe „Pütter Bretter“ war schwer.

Ich freue mich darauf, mich mit Ihnen allen auf den Weg zu machen, in der Ebene und über Berg und Tal – mit einem Gott. Der Glaube kann Berge versetzen! Wie groß solche Kraft sein kann, das sehen wir jeden Tag vor unseren Augen. Schauen Sie nur aus dem Fenster. Auf geht's!

Ihre Pfarrerin Jessica Warnke-Stockmann



Amtseinführung

durch Superintendent Manfred Sauer

Am Sonntag, dem 18. September 2022, fand in der evangelischen Kirche in Feffernitz die Amtseinführung unserer neuen Pfarrerin, Frau Jessica Warnke-Stockmann, statt.

Nach ihrer Angelobung hielt Pfarrerin Warnke-Stockmann ihre erste „offizielle“ Predigt in Feffernitz. Als Grundlage dienten Verse aus dem Römerbrief, in welchem Paulus über neues Leben im Geist Gottes spricht. Wir stehen in der Zwickmühle, einerseits fröhlich getrieben vom Geist Gottes, andererseits gebremst durch den Geist der Knechtschaft. Frei und geknechtet, so müssen wir wohl leben. Das heißt, dass Freude und Leid zu unserem Leben gehören.

„Ich freue mich, Ihre Pfarrerin geworden zu sein und in Zukunft in Österreich zu Hause

zu sein.“ Mit diesen Worten schloss Pfarrerin Warnke-Stockmann ihre Predigt.

Die Kuratorin, Otilie Langer, konnte zum Festakt Superintendenten Mag. Manfred Sauer, Pfarrerrinnen und Pfarrer aus den evangelischen Gemeinden, Pfarrer Peter Stockmann, den Gatten unserer Pfarrerin, Sup.-kuratorin Helli Thelesklaf, den Vertreter der katholischen Kirche Feistritz/Drau, Provisor Grzegorz Rapała, die Bürgermeister von Paternion und Weissenstein, Manuel Müller und Harald Haberle und viele Gottesdienst Besucher*innen begrüßen.

Bgm. Manuel Müller und Feuerwehr Kommandant Alfred Amann richteten Grußworte an unsere neue Pfarrerin.



Die Kuratorin nutzte den Festgottesdienst auch, um DANKE zu sagen.

Sie bedankte sich bei Pfarrer Ralf Isensee für die zweijährige Administration unserer Pfarrgemeinde und die ausgezeichnete Zusammenarbeit, ebenso bei allen anderen Pfarrerinnen und Pfarrern, die Gottesdienste, Begräbnisse, Taufen... gestaltet haben.

Sie richtete den Dank an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Sponsoren und Organisatoren, die zum Gelingen dieses Festtages beigetragen haben.

Sie dankte der Volksmusikgruppe Meschnigg sowie Katrin Winkler an der Orgel und dem Sänger Quartett, die für die musikalische Umrahmung des Festes sorgten.

Ehrenkurator Herbert Koschier übergab unserer Pfarrerin zum Amtsantritt einen Wanderstab und einen Rucksack. Dieser Stab hat schon ihre Vorgänger – Pfr. Hensch und Pfrin. Meindl-Dröt-

handl – begleitet und soll ihr helfen, „Berge zu versetzen“ und zu erkunden.

Der Rucksack war mit Köstlichkeiten aus der Region gefüllt, er soll aber auch ein Symbol für einen Neuanfang sein, mit Platz für Neues, das es hier bei uns zu entdecken und mitzunehmen gibt, auf den kurvenreichen, oft steilen und engen Wegen in Kärnten.

Ein Neuanfang – sprich „Amtsantritt“ – ist immer von Ungewissheit geprägt und erfordert viel Verständnis, Einfühlungsvermögen und Kraft.

Gemeinsam mit ihrem Gatten Peter Stockmann hat sie den Schritt gewagt, den neuen Lebensabschnitt bei uns in Feffernitz zu beginnen. Unter dem Motto: „Gemeinsam sind wir stark“ wollen wir – Pfarrerin, Presbyterium und Gemeindevertretung – in Zukunft gedeihliche Arbeit für die Pfarrgemeinde Feffernitz leisten.

Wir alle freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Rückblick Konfirmation - 2. Juli 2022



Herzliche Gratulation und alles Gute für eure Zukunft!

1. Reihe v. links: Illaria Possegger, Michelle Oberzaucher, Annabell Pesentheiner, Raphael Kofler, Enya Rainer, Johanna Auer, Michelle Eggarter
2. Reihe v. links: Amelie Wassertheurer, Lea Fritz, Fabian Taxer, Leon Dorfer, David Dietrichsteiner, Julian Fojan, Johanna Unterberger, Sophie Kircher
3. Reihe v. links: Lenard Weber, Florian Schaller-Anderwald, Roman Kircher, Ronny Neuhold
(Links: Pfarrer Ralf Isensee, rechts im Vordergrund Lisa Müller dahinter Marcus Hartmann)

Jubel-Konfirmation - 26. Juni 2022



Danke für Ihr Kommen - es war ein nettes Wiederseh'n!

- v. links n.rechts: Isabel Sender, Christa Eder, Christine Golser, Gerhard Köfler, Elisabeth Rossian, Helmut Wassermann, Renate Mainhard, Walter Staunig, Peter Strimitzer, Marina Kreiner, Georg Gruber, Doris Höher, Johann Gailer, Anton Ebner, Peter Ott, Gilbert Orzetek

U m w e l t



Auszug aus dem Klimabrief September 2022
von Herwig Sturm

DER Klimanotstand unseres Planeten ist nicht mehr zu verleugnen, seine Überhitzung macht täglich Schlagzeilen.

Die Ausbeutung unseres Planeten zerstört die Lebensräume von Tierarten und Menschengruppen, unser Energiewohlstand versickert, der soziale

Friede ist in Gefahr. Unsere bisherige Lebens- und Wirtschaftsweise ist zu beenden, schnell und radikal. Wir müssen sie umwandeln in

eine Geschwisterlichkeit mit allen Geschöpfen und in nachhaltiges Wirtschaften mit der Energie aus Sonne, Wasser und Wind. Es ist ein Weg der Befreiung und der Hoffnung. Es ist ein Weg von Gemeinschaften, die einander aushelfen und ergänzen. Es ist ein Weg im Geist Jesu Christi und in der Kraft des Glaubens. Diesen Weg wollen wir gemeinsam entdecken und miteinander gehen.

Ich bitte Euch, Eure Beiträge schriftlich an mich zu senden damit auch ein Austausch möglich ist.

In der Verbundenheit des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe Herwig Sturm,
Klimabotschafter



Neue Ladestation, ein Apfelbäumchen und „wir rücken zusammen“

Unser Pfarrer-Ehepaar Peter Stockmann und Jessica Warnke-Stockmann sind bereits in Deutschland ein Hybrid Auto gefahren. Sie sind jetzt in Kärnten zum Entschluss gekommen, ganz auf E-Mobilität umzusteigen. So wurde eine E-Ladestation beim Pfarrhaus installiert! Damit werden die Fahrten nach Spittal/Drau und ins Oberland von Peter Stockmann mit umweltfreundlicher Mobilität umgesetzt. Dafür herzlichen Dank!

Im Herbst haben wir im Garten einen jungen Apfelbaum gepflanzt. Dies war ein Wunsch unserer Pfarrerin, den wir gerne umgesetzt haben. Vielleicht folgen noch weitere - für Bienen und zur Fruchtnutzung oder um einfach darunter im Schatten zu sitzen.

Weiters planen wir als Energiesparmaßnahme, im heurigen Winter, unsere Bankheizung gezielter einzuschalten. Das heißt, es werden nur die ersten Reihen beheizt. Die Bankreihen ab Raummitte (Reihe 7) werden nur dann eingeschaltet, wenn es die Besucherzahl erfordert. Wir hoffen, Sie unterstützen diese Maßnahme und „wir rücken zusammen!“

Wir freuen uns, kleine Beiträge in unsere Umwelt- und Energiesparmaßnahmen einzubringen und freuen uns über weitere Anregungen - die wir gerne, wenn es möglich ist, umsetzen!



LEBENSBEWEGUNGEN

Wir gratulieren allen recht herzlich, die in den nächsten Monaten

GEBURTSTAG

haben und wünschen Gottes Segen!



BEERDIGUNGEN - Wir trauern um:

Herr Herwig Maurer (Feistritz/Drau), verstorben am 11. 6. 2022 im 79. Lebensjahr
Frau Maria Steiner (Feistritz/Drau), verstorben am 11. 6. 2022 im 96. Lebensjahr
Frau Rosemarie Warum (Neu-Feffernitz), verstorben am 22. 6. 2022 im 60. Lebensjahr
Herr Walter Wallner (Kellerberg), verstorben am 24. 6. 2022 im 73. Lebensjahr
Herr Karl Steiner (Feistritz/Drau), verstorben am 17. 7. 2022 im 73. Lebensjahr
Frau Hilda Tschernutter (Feistritz/Drau), verstorben am 17. 7. 2022 im 93. Lebensjahr
Frau Herta Winkler (Feffernitz), verstorben am 27. 7. 2022 im 83. Lebensjahr
Frau Melitta Posautz (Feistritz/Drau), verstorben am 11. 8. 2022 im 85. Lebensjahr
Herr Karl Krierer (Töplitsch), verstorben am 20. 8. 2022 im 90. Lebensjahr
Herr Walter Müller (Feistritz/Drau), verstorben am 20. 9. 2022 im 79. Lebensjahr



TRAUUNGEN

Eva Maria Briggel und Sebastian Strimitzer (16. 7. 2022), Paternion
Mag. Komm. Birgit Zauchner und Fabien Puillon (13. 8. 2022), Paternion
Michele und Gerald Auer (20. 8. 2022), Scharnitzen
Stefanie Steiner und Martin Buchacher (10. 9. 2022), Aichach
Johanna und Günter Grabner (1. 10. 2022), Radenthein



TAUFEN

Anton Tscharnutter (Bakk.rer.soc.oec. Sabine und DI. Daniel Tscharnutter), Feistritz/Dr
Cillian Henry Rainer (Kristina und Philemon Rainer), Feistritz/Dr.
Stella Cäcilia Lüftenegger (Lisa und Hannes Lüftenegger), Paternion
Mathéo Puillon (Mag.Komm. Birgit und Fabien Puillon), Paternion
Henry Nuka Amenitsch (Tanja und Patrick Amenitsch), Nikelsdorf
Lucian Grabner (Johanna und Günter Grabner), Radenthein



REGELMÄSSIG in unserer Pfarrgemeinde

Für seelsorgliche Gespräche, Beichten, Haus- bzw. Krankenbesuche erreichen Sie Frau Pfarrerin Jessica Warnke-Stockmann T. 0699/ 188 77 255 oder per Mail: jessica.stockmann@evang.at

Der Frauenkreis trifft sich wieder jeden 3. Donnerstag im Monat

KB Sprechstunden sind jeden Donnerstag von 16-19 Uhr im Pfarrbüro. Frau Zettelmayer ist für Fragen und Auskünfte unter T: 0699 188 78 207 oder per Mail: evang.feffernitz.kb@aon.at erreichbar

Der Besuchskreis trifft sich einmal monatlich, genaues Datum erfragen Sie unter 04245/2406

GOTTESDIENSTPLAN

Oktober	Zeit	Gottesdienst	Besonderheit
23.10.2022	19.00	Abendgottesdienst	
30.10.2022	09.30	Reformations-Gottesdienst	vorverlegt von 31.10 !
November	NEU !		
06.11.2022	09.00	Gottesdienst mit hl. Abendmahl	mit Kindergottesdienst 😊
13.11.2022	09.00	Gottesdienst	
20.11.2022	09.00	Ewigkeitssonntag Andacht Friedhof u. anschließender Gottesdienst	Keks- u. Adventkränze-verkauf
20.11.2022	14.30	Andacht auf dem Friedhof in Feistritz/Drau	
25.11.2022	19.00	Einstimmung auf den Advent	Musik u. Texte zum Advent
27.11.2022	09.00	Gottesdienst zum 1. Advent	für die ganze Familie
Dezember			
04.12.2022	09.00	Gottesdienst zum 2. Advent	mit Kindergottesdienst 🍩
11.12.2022	09.00	Gottesdienst zum 3. Advent	mit Musik „Flauto Felicitas“
18.12.2022	18.00	Gottesdienst zum 4. Advent	mit dem Feistritzer Chor
24.12.2022	14.30	Wandel-Weihnacht	Gottesdienst der anderen Art
24.12.2022	17.00	Gottesdienst zum Heiligen Abend	
25.12.2022	09.00	Gottesdienst zum Christtag	
26.12.2022	09.00	Gottesdienst zum Stefanitag	in Filialkirche Töplitsch
31.12.2022	17.00	Silvester-Gottesdienst	mit persönlicher Segnung
Jänner	2023	<i>Alles Gute für das Neue Jahr!</i>	
01.01.2023			kein Gottesdienst
08.01.2023	09.00	Gottesdienst mit hl. Abendmahl	mit Kindergottesdienst 🍩
15.01.2023	09.00	Gottesdienst	
22.01.2023	18.00	Abendgottesdienst	
29.01.2023	09.00	Gottesdienst	

INFOS ZUM SCHLUSS

Unbedingt beachten: Gottesdienstzeit ab November wieder um 9.00 Uhr

Wie Sie in der Tabelle sehen, haben wir die Gottesdienstzeiten auf 9.00 Uhr gelegt. Der Hintergrund ist: um 9.30 Uhr ist es schwierig Orgelspielerinnen und Orgelspieler zu gewinnen, da sich ihre Gottesdienste damit meistens überschneiden. Das gleiche gilt für die gegenseitige Vertretung von Pfarrerin Jessica Warnke-Stockmann und Pfarrer Ralf Isensee.

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evangelium-feffernitz.at - hier finden Sie aktuelle Infos!